

Anlassen der Spessartbiker in Bad Orb am 10.04.2022

Es ist Sonntag 4:00 Uhr.

Aufstehen und rausschauen, 1°C einfach zu kalt um die 307 km mit dem Motorrad von Zeitz nach Bad Orb zu fahren. Also fertig machen und los geht es mit dem Auto.

Nach dem tanken heute früh für 1,94€ Super, liege ich unter 100€ für eine Tankfüllung. Der Tag kann starten.

Während der Fahrt kommen auch die ersten Meldungen von weiteren Teilnehmern über WhatsApp rein und ein schöner Gruß von Silke.



Natürlich immer in den Pausen auf das Handy geschaut und nicht während der Fahrt. Weiter über die Autobahn von der A4 über die A7 und dann auf die A66 .

Mav gibt natürlich auch einen kurzen Statusbericht.

Scheibe gefroren und Schnee auf den Sitz

aber Mav zieht das durch und kommt mit dem Motorrad. Hut ab. Nach einer Fahrt durch die einzelnen Wetterzonen ist es mittlerweile 7:00 Uhr und ich bekomme Hunger, also eine größere Pause ist angesagt.





Ordentlich gefrühstückt und kurz mal über Whats App bei allen zurück gemeldet, geht es auf die letzten 70 km nach Bad Orb.



Willkommen in Bad Orb



Nach 3 Stunden reiner Fahrtzeit in Bad Orb auf dem Penny Parkplatz angekommen. Treffpunkt für das heutige "Anlassen in Bad Orb" Bad Orb (bis 1909 Orb) ist eine Kurstadt im Main-Kinzig-Kreis in Hessen. Sie liegt zwischen bewaldeten Bergen im Naturpark Spessart, einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands. Der von Schlüchtern durch den Spessart nach Großheubach bei Miltenberg verlaufende "Eselsweg" führt an Bad Orb vorbei. Auf dieser alten Handels- und Salzstraße wurde in früheren Zeiten das Orber Salz zur Verschiffung an den Main transportiert. (Quelle: Wikipedia)



Gegen 8: 45 Uhr treffen alle ein. Silke, Norbert und Bärbel bringen die nötigen Materialien mit und wir können mit dem Aufbau beginnen.



Wir haben dann die Zeit von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr genutzt um mit Bikern und Besuchern Gespräche zu führen und den Verein und sein Anliegen vorzustellen. Auch haben wir Flyer, Aufkleber, Prospekte u.a. Werbematerial verteilt.





Wir kämpfen weiterhin uneingeschränkt, zielgerichtet für die Rechte der Biker/innen wie z.B:

- -Verhinderung der Drucksache 125/20 oder ähnliche Beschlüsse
- -gegen einseitige Fahrverbote für Motorräder
- -gegen einseitige Streckensperrungen
- -gegen einseitige Tempolimits



- -Gegen einseitige Sanktionen im Sinne von Kollektiv-
- /Gruppenhaftung
- -für die Gleichbehandlung aller motorisierten

Verkehrsteilnehmer

-Zusammenarbeit mit anderen Verbänden

/Interessengruppen

- Zusammenarbeit mit der Politik
- Soziales Engagement für benachteiligte

Personengruppen

Wir haben alle eingeladen uns kennenzulernen, und sich mit uns gemeinsam für die Interessen ALLER Biker und Bikerinnen einzusetzen.





Mittlerweile füllte sich der Parkplatz und so kamen trotz kalten aber trockenen Wetter doch ein paar Biker zusammen.

Nachdem der Pfarrer die Biker gesegnet hat ging es gegen 12:30 Uhr endlich los. Ca. geschätzte 100 Biker konnten sich nun endlich auf eine 50 km lange Rundfahrt machen.





Wir nutzten die Zeit, die die nicht mit dem Motorrad da waren, zu Informieren. Wer belegte Brötchen, Kuchen oder Mittagessen wollte, konnte dies erhalten, denn für alles war gesorgt.
Auch die Standbetreiber haben sich untereinander etwas besser kennengelernt. Nachdem alle durchgefroren wieder von der Ausfahrt zurück waren, ließ man den Tag ausklingen.

von links nach rechts: Silke Greuling, Maik Völkel, Bärbel und Nobert Besier sowie Mav Wir bedanken uns für die Organisation von dem **Spessart Biker Motorcycling** und hoffen auf eine hohe Teilnehmerzahl bei der nächsten Action am **22.05.2022 auf dem Feldberg.** Wir zählen auf euch.